

## 04085



## muro<sup>®</sup> Injektionsmörtel F

### Hochsulfatbeständiger mineralischer Einpressmörtel auf HS-Zement-Basis

#### Produktbeschreibung:

muro Injektionsmörtel F ist ein gebrauchsfertiger, sulfatbeständiger Werk trockenmörtel auf HS-Zementbasis mit stark wasserabweisenden Eigenschaften.

#### Anwendungsgebiete:

muro Injektionsmörtel F wird in der Regel über die muro Schneckenpresse, Injektoren und Membranpumpen im Niederdruckverfahren, bis max. 20 bar, verpresst. muro Injektionsmörtel F wird bevorzugt zum schwindfreien Füllen von Rissen, Fugen und Hohlräumen eingesetzt. muro Injektionsmörtel F dient auch zum nachträglichen Verfüllen von Bohrlöchern bei chemischen Fugen oder Schnittfugen bei mechanischen Horizontalsperren. muro Injektionsmörtel F findet auch als Sperrmörtel zur Horizontalabdichtung von Mauerwerk Anwendung.

#### Wirkungsweise (Eigenschaften):

muro Injektionsmörtel F:

- ist ein hochwertiger Einpressmörtel auf HS-Zementbasis mit einem Kornbereich von 0 - 0,4 mm, der absolut schrumpffrei aushärtet.
- neigt nicht zum Entmischen - lässt sich problemlos fördern und verpressen, auch über längere Strecken.
- besitzt echte Thixotropie, d.h. in Bewegung ist er niedrigviskos und sehr fließfähig, im Ruhezustand steigt die Viskosität rasch an und bewirkt gute Standfestigkeit.
- entwickelt hohe Endfestigkeiten und ist im ausgehärteten Zustand wasserundurchlässig, dabei physiologisch und ökologisch völlig unbedenklich.
- leichtquellender, gießfähiger Werk trockenmörtel

#### Güteüberwachung:

Eigenüberwachung durch unser muro-Labor.

| Technische Daten:                          |  |
|--|--|
| <b>Materialbasis</b>                       | HS-Zement und Zuschläge                                  |
| <b>Aussehen</b>                            | grau, Pulver   |
| <b>Verarbeitungszeit</b>                   | 25 - 40 Minuten  |
| <b>Baustofftemperatur</b>                  | nicht unter 5°C  |
| <b>Rohdichte (Frischmörtel)</b>            | 1,98 kg/l  |
| <b>Rohdichte (Festmörtel)</b>              | 1,85 kg/l  |
| <b>Biegezugfestigkeit</b>                  | 9,2 N/mm <sup>2</sup>                                    |
| <b>Druckfestigkeit</b>                     | 31,3 N/mm <sup>2</sup>                                   |
| <b>Verhältnis Druck-Biegezugfestigkeit</b> | 3,4  |
| <b>Haftfestigkeit</b>                      | 1,9 N/mm <sup>2</sup>                                    |
| <b>Kornbereich</b>                         | 0 - 0,4 mm   |
| <b>Verbrauch</b>                           | je nach Anwendungsbereich                                |
| <b>Lagerung</b>                            | trocken auf Holzpaletten                                 |
| <b>Lagerfähigkeit</b>                      | original verschlossen<br>max. 6 Monate                   |
| <b>Lieferform</b>                          | 25 kg Sack mit PE-Folie<br>Palette á 42 Sack<br>Siloware |

Alle Technischen Daten beziehen sich auf Laborbedingungen 20°C / 65% r. F. / 28d.

## Verarbeitung:

### Vorbehandlung:

Je nach Anwendungsbereich für

1. Riss-, Fugen- oder Hohlraumverfüllung
2. Bohrloch- oder Schnittfugenverpressung nach chemischer bzw. mechanischer Horizontalsperre
3. Einbau eines wasserundurchlässigen Sperrmörtels, horizontal oder auch vertikal

und für die diversen Injektionstechniken werden Bohrlochrastrer unterschiedlicher Abstände, Tiefe und Durchmesser gesetzt:

- 22 mm, 25 mm muro Injektoren
- 13 mm Verpressschlauch.

Der Untergrund sollte eine ausreichende Druckfestigkeit aufweisen. Ansonsten ist vorher eine Untergrundverfestigung vorzunehmen.

### Untergrundverfestigung:

Je nach Festigkeit des Untergrundes wird eine 1 - 3-malige Tränkung frisch in frisch mit muro sil vorgenommen. Die Applikation erfolgt im Flut- oder Sprühverfahren.

Verbrauch: mind. 0,3 l/m<sup>2</sup> pro Tränkung

Alternativ zu dieser Oberflächenverfestigung mit mehr oder weniger Tiefenwirkung erfolgt eine Flächeninjektion über das vorhandene Rastersystem mit muro sil. Eine analoge Verfestigung stellt im übrigen auch eine chemische Horizontalsperre mit muro fluid dar.

### Injektion:

Sollte keine vorherige Untergrundverfestigung erfolgt sein, ist zur Erhöhung der Gleitfähigkeit mit Wasser vorzuinjizieren. Die Verpressung von muro Injektionsmörtel F erfolgt in der Regel mit der muro Schneckenpresse über wiederverwendbare muro Injektoren (Innendurchmesser 12 mm, Außendurchmesser 25 mm) im Niederdruckverfahren bis max. 20 bar. Als alternative Ventile werden muro Verpressschläuche oder Injektionslanzen unterschiedlicher Durchmesser eingesetzt, je nach Anwendungsbereich und Injektionstechnik.

### Mischanleitung:

Je nach gewünschter Mörtelkonsistenz 7 - 8 l sauberes, kaltes Wasser im Mischkübel vorlegen. Sackinhalt (30 kg) einstreuen, intensiv und homogen im geeigneten Mischer vermischen.

Mischzeit: Zwangsmischer 2 - 4 Minuten.

Zwangsmischer oder schnellaufendes Rührwerk sind zur Aufbereitung unbedingt erforderlich.

Um Mischfehler zu vermeiden, möglichst einen ganzen Sackinhalt anmachen.

Nach erfolgter Injektion werden die gefüllten Bohrlöcher, Schnittfugen o.ä. bei Bedarf kosmetisch mit muro Spachtelmörteln angeglichen.

## Hinweise:

- a) Die Viskosität des Injektionsmörtels steigt im Ruhezustand rasch an, sinkt aber während der Injektion wieder ab - kein zusätzliches Wasser zugeben, evtl. nur kurz nachmischen.
- b) Die Verarbeitungstemperatur (Baustofftemperatur) liegt über + 5°C.
- c) Glas, Holz, Einbauteile gegen Materialverschmutzung schützen.
- d) Verschmutzte Teile sofort mit Wasser reinigen.
- e) Die Reinigung aller Werkzeuge und Geräte erfolgt sofort nach deren Gebrauch ebenfalls mit Wasser.
- f) Die Entsorgung eingetrockneter Reste erfolgt über die Hausmülldeponie.
- g) muro Injektionssysteme lösen viele bautechnische Probleme. Einzusetzende Materialien und Vorgehensweise sind auf den Einzelfall abzustimmen. Dafür stehen Ihnen unsere Anwendungstechniker vor Ort zur Verfügung.

## Gefahrenhinweise:

- a) Reizt die Augen und die Haut.
- b) Sensibilisierung durch Hautkontakt ist möglich.

### Anmerkung:

Die Angaben dieses Merkblattes beruhen auf unseren werkseitigen Untersuchungen und Erprobungen, sowie auf Praxiserfahrungen. Unsere Verarbeitungshinweise sind jedoch wegen der unterschiedlichen Gegebenheiten am Bau unverbindlich. Wir empfehlen dem Anwender, sich vor Beginn der Arbeiten mit den in Frage kommenden Produkten und Arbeitstechniken in einem Versuch vertraut zu machen. Dieses technische Merkblatt verliert bei Erscheinen einer neuen Ausgabe seine Gültigkeit.



**muro Bauprodukte GmbH**  
 Brennhäuser Str. 2  
 D-97528 Sulzdorf a.d.L.

☎ 09763 / 93079-0

☎ 09763 / 93079-29

✉ technik@muro-vertrieb.de

🌐 www.muro-bauprodukte.de